

Sitzungsniederschrift zur Hauptausschusssitzung der Gemeinde Elsteraue

Sitzungsraum: Beratungsraum der Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH, Hauptstr. 30

| Anwesend sind: | Lfd. Nr. | Tagesordnung |
|--|----------|--|
| <u>Hauptausschussmitglieder</u> | | <u>I. Öffentlicher Teil</u> |
| Buchheim, Andreas | 1 | Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit |
| Heilmann, Thomas | | |
| Keinitz, Jens | | |
| Kabisch, Andrea | 2 | Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung |
| Rübartsch, Karlheinz | | |
| Dr. Stahl, Lothar | 3 | Einwohnerfragestunde |
| Barsi, Maria | 4 | Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 22. 11. 2018 |
| Pleiß, Hartmut | | |
| Kahnt, Holger | 5 | Beratung und Beschluss zum Haushalt 2019 |
| <u>Entschuldigt:</u> | 6 | Beratung und Beschluss Konsolidierungskonzept |
| Bittner, Karla | 7 | Beratung und Beschluss der 3. Änderungssatzung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger und Fraktionen (Entschädigungssatzung) |
| Hartmann, Hans-Jürgen | | |
| <u>Gäste:</u> | 8 | Beratung und Beschluss zur Befreiung von Festsetzungen im B-Plan Nr. 2 „An der Schulstraße“, in der Fassung der 1. Änderung für das Flurstück 47/25 der Flur 1 der Gemarkung Spora |
| Frau Frommhold, FV | | |
| Frau Berger, OW | | |
| Herr Dauster, IV | 9 | Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der L 193 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße sowie Aufhebung der Beschlüsse 384/05/2014 und 179/09/2016 |
| Herr Kaufmann, BW | | |
| <u>Protokollführer</u> | 10 | Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde |
| Müller, Corinna | 11 | Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses |
| | | <u>II. Nichtöffentlicher Teil</u> TOP 12 - 14 |
| | | <u>III. Öffentlicher Teil</u> |
| | 15 | Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse |
| | 16 | Schließen der Sitzung |

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind am 22. 02. 2019 für heute zu einer im Beratungsraum der Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH stattfindenden Sitzung des **Hauptausschusses** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-225-** bis **-232-** und **-1-** Anlage.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.05 Uhr

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:

.....
Buchheim
Ausschussvorsitzender
Hauptausschuss

.....
Müller
Protokollführer

| | |
|-------------|---|
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 227 |
| 1 | <p><u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u></p> <p>Herr Buchheim begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 227 |
| 2 | <p><u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u></p> <p>Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 195/03/2019 Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 227 |
| 3 | <p><u>Einwohnerfragestunde</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 227 |
| 4 | <p><u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 22. 11. 2018</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen oder Änderungen zur Niederschrift.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 196/03/2019 Die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 22. 11. 2018 wird bestätigt. Der Beschluss wird mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p> |

| | |
|--------------------|--|
| <p>Nr. des TOP</p> | <p>Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 228</p> |
| <p>5</p> | <p><u>Beratung und Beschluss zum Haushalt 2019</u></p> <p>Frau Frommhold erklärt, dass in dieser letzten Version des Haushalt noch Änderungen eingearbeitet wurden, die sich zum einen aus neuen Berechnungen des allgemeinen Finanzausgleiches und zum anderen aus einer Beratung mit der Kommunalaufsicht zum Haushalt ergeben haben. Diese Veränderungen sind am besten in der Anlage der Beschlussvorlage zu erkennen.</p> <p>Der Fehlbetrag im Ergebnishaushalt beläuft sich jetzt auf 896.400,00 €. Die Verringerung des Fehlbetrages gegenüber dem ersten Entwurf des Haushaltes ist zum großen Teil durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, für die inzwischen Bescheide vorliegen, entstanden. Weitere Mehreinnahmen sind bei Zuwendungen für die Kinderbetreuung, Gewässerumlage und der Berichtigung von Sonderposten zu verzeichnen.</p> <p>Herr Pleß erscheint zur Sitzung.</p> <p>Im Finanzhaushalt sind Aufwendungen in Höhe von 1.139.700,00 € nicht gedeckt. Dieser Betrag wird in diesem Jahr noch aus den vorhandenen liquiden Mitteln der Gemeinde ausgeglichen. Für die Folgejahre stehen aber weiterhin noch Fehlbeträge im Finanzhaushalt zu Buche, dafür müssten dann Kreditaufnahmen erfolgen, dies ist im Haushalt auch schon so abgebildet, da wir Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt aufgenommen haben.</p> <p>Herr Heilmann fragt, was der größte Posten bei den geplanten Kreditaufnahmen ist. Dies kann nicht einzeln zugeordnet werden, so Frau Frommhold, weil die Kreditaufnahmen generell für den Ausgleich des Finanzhaushaltes geplant werden. Es werden also keine Kredite mehr für einzelne Maßnahmen aufgenommen.</p> <p>Frau Kabisch spricht noch einmal die Anmietung des neuen Raumes von der Infra an. Gibt es hier schon eine vertragliche Regelung? Es liegt bereits ein Vertrag für die Anmietung dieses Raumes vor, so Herr Buchheim, dieser wird auch so unterschrieben.</p> <p>Weiterhin stellt Frau Kabisch den Antrag, den Stellenplan wie folgt zu ändern: Die Vergabestelle soll nur mit einer Person mit der Entgeltgruppe 9c besetzt werden.</p> <p><u>Abstimmung: BS HA 197/03/2019</u> Über den Antrag von Frau Kabisch, den Stellenplan dahingehend zu ändern, dass für die Vergabestelle nur ein Beschäftigter mit der Entgeltgruppe 9c eingeplant wird, wird abgestimmt. Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen gefasst.</p> <p>Damit ist der Antrag abgelehnt und es wird über den Beschlussvorschlag zum Haushalt abgestimmt.</p> <p><u>Abstimmung: BS HA 198/03/2019</u> Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die vorliegende Haushaltssatzung für das Jahr 2019 zu beschließen. Der Beschluss wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen gefasst.</p> |

| | |
|-------------|---|
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 229 |
| 6 | <p><u>Beratung und Beschluss Konsolidierungskonzept</u></p> <p>Auch das Konsolidierungskonzept wurde im Vorfeld mit der Kommunalaufsicht abgestimmt, so Frau Frommhold. Es gab auch hier noch kleine Hinweise, die korrigiert wurden gegenüber dem ersten Entwurf.</p> <p><u>Abstimmung: BS HA 199/03/2019</u> Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, das vorliegende Konsolidierungskonzept für die Jahre 2019 bis 2027 zu beschließen. Der Beschluss wird mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltungen gefasst.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 229 |
| 7 | <p><u>Beratung und Beschluss der 3. Änderungssatzung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürger und Fraktionen (Entschädigungssatzung)</u></p> <p>Herr Dauster erklärt, dass in einem Gespräch mit den zwei aktiven Frauen der Schiedsstelle festgestellt wurde, dass die ehrenamtliche Tätigkeit in der Schiedsstelle derzeit nicht entschädigt wird. Da die Arbeit nicht immer einfach ist und wie in der Beschlussvorlage dargelegt, auch eine Entschädigung laut Gesetz möglich ist, hat die Verwaltung die heute vorliegende Beschlussvorlage erarbeitet. Die vorgeschlagene Höhe der Entschädigung ist an die Sätze von umliegenden Kommunen angelehnt.</p> <p><u>Abstimmung: BS HA 200/03/2019</u> Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue, die 3. Änderungssatzung der Entschädigungssatzung in der vorliegenden Form zu beschließen. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 229 |
| 8 | <p><u>Beratung und Beschluss zur Befreiung von Festsetzungen im Bebauungsplan Nr. 2 „An der Schulstraße“ in der Fassung der 1. Änderung für das Flurstück 47/25 der Flur 1 der Gemarkung Spora</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><u>Abstimmung: BS HA 201/03/2019</u> Der Hauptausschuss der Gemeinde Elsteraue empfiehlt dem Gemeinderat, den vorliegenden Antrag der Fam. Stephan auf Befreiung von den Festsetzungen zur Baugrenze und Dachneigung im Bebauungsplan Nr. 2 „An der Schulstraße“ in der Fassung der 1. Änderung für das Flurstück 47/25 der Flur 1 der Gemarkung Spora zuzustimmen und das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p> |

| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 230 |
|-------------|---|
| 9 | <p><u>Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der L 193 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße sowie Aufhebung der Beschlüsse 384/05/2014 und 179/09/2016</u></p> <p>Herr Buchheim informiert, dass über diese Vorlage bereits im Bauausschuss beraten wurde, dort wurde sie mit 4 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen abgelehnt. Die Verwaltung hat die Vorlage nach einem nochmaligen Gespräch mit dem Burgenlandkreis, der Landesstraßenbaubehörde und der Stadt Zeitz zur Umverlegung der B 180 auf die Erschließungsstraße wiederum zur Entscheidung vorgelegt. Er hat sich die Unterlagen aus 2014 und 2016 noch einmal angeschaut. Damals gab es von einigen Mitgliedern des Bauausschusses die Intention, zumindest das Teilstück von der Gemeindegrenze Bahnübergang bis zur Maßnitzer Kreuzung abzustufen, weil dort dann die Kreisstraßen nach Tröglitz und Maßnitz abgehen. Diese Diskussion kam auch im jetzigen Bauausschuss noch einmal auf, letztlich wurde der Beschluss aber dennoch abgelehnt.</p> <p>Herr Pleß spricht sich ganz klar gegen diese Abstufung aus und begründet dies wie folgt: Die L 193 führt von der Landesgrenze Thüringen nach Zeitz, durch Zeitz durch und am Industriepark vorbei, kreuzt die L 192 und die B 2 und führt in Richtung Sachsen. Sie dient der Verkehrsentslastung für den überörtlichen Verkehr der B 2 und der B 180. Weiterhin informiert er, dass es im Kreistag einen Beschluss zur L 197 gegeben hat, diese Straße zur Kreisstraße abzustufen und nicht wie gefordert zur Gemeindestraße. Dies wurde beschlossen, obwohl sich die Stadt Zeitz schon vorher das Teilstück der L 197 von Theißen aus als Gemeindestraße übernommen hatte. Dies wurde mit dem Kreistagsbeschluss rückgängig gemacht. Er sieht hier Parallelen zu unserem Fall, denn auch hier hat ja die Stadt Zeitz schon ein Teilstück der L 193 als Gemeindestraße übernommen. Er kündigt an, dass die SPD-Fraktion im Kreistag, gemeinsam mit der CDU/FDP-Fraktion und der Fraktion Die Linke einen Antrag einbringen wird, die L 193 ebenfalls zur Kreisstraße abzustufen. Deshalb empfiehlt er, diesen Beschluss heute nicht zu fassen, sondern die Entscheidung des Kreistages abzuwarten.</p> <p>Herr Rübartsch ergänzt noch, dass aus der beigefügten Verkehrszählung/-befragung eindeutig hervorgeht, dass die Straße nicht unwichtig ist, im Gegenteil. Hier wurde ja nicht nur eine große Anzahl von Fahrzeugen gezählt, sondern auch in der Befragung festgestellt, dass sehr viel überregionaler Verkehr auf der Straße unterwegs ist.</p> <p>Da die ganze Problematik ja auch mit der Verlegung der B 180 in Zusammenhang gebracht wird, möchte Herr Heilmann noch einmal ganz speziell auf diesen Punkt eingehen. Diese Verlegung wurde ja bisher von der Gemeinde abgelehnt vorrangig wegen der Sicherheit auf dieser Strecke. Diese Straße wurde gebaut und planfestgestellt als Erschließungsstraße für den Industriepark, war nie als Bundesstraße gedacht. Jetzt gibt es schon seit mehreren Jahren verstärkt Unfälle durch das hohe Verkehrsaufkommen und das wird bei einer Verlegung der B 180 noch schlimmer werden. Außerdem führt die Straße durch den Industriepark, was für ihn auch noch eine besondere Gefahrenquelle darstellt.</p> <p>Herr Buchheim sieht das nicht ganz so, auf der einen Seite wehren wir uns gegen eine Abstufung einer Straße zur Gemeindestraße und andererseits lehnen wir eine Aufstufung einer Straße ebenfalls ab, das passt irgendwie nicht. Außerdem hängt für ihn das Verkehrsaufkommen auf dieser Industrieparkstraße nicht davon ab, ob diese als Gemeinde-, Landes- oder Bundesstraße deklariert ist. Die Gefährdung bleibt die gleiche, dagegen muss sicher etwas getan werden, aber das ist unabhängig von einer Aufstufung dieser Straße.</p> |

| | |
|--|--|
| <p>noch TOP 9 Seite 231</p> | <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 202/03/2019 Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen: 1. Die Beschlüsse Nr. 384/05/2014 und 179/09/2016 werden aufgehoben. 2. Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Umstufung des in der Anlage 4 gekennzeichneten Straßenabschnitts von der Gemarkungsgrenze Zeitz bis zur Kreuzung Hyzetstraße/Hauptstraße/Dr.-Bergius-Straße mit einer Gesamtlänge von 1.327 m inkl. straßenbegleitenden Rad-/Gehweg von Landesstraße zur Gemeindestraße zum 01.01.2020. Die Umstufung ist öffentlich bekannt zu machen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Umstufungsvereinbarung abzuschließen.</p> <p>Der Beschluss wird mit 0 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p> |
| <p>Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 231</p> | |
| <p>10</p> | <p><u>Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde</u></p> <p>Herr Buchheim informiert zu folgenden Punkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schulbezirke Sekundarschule – im Ausschuss Ordnung und Soziales hatte Herr Staate darüber informiert, dass in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst ein Beschluss bezüglich der Änderung der Schulbezirke gefasst worden ist. Herr Buchheim hat beim Landkreis nachgefragt, dort wurde eine solche Änderung verneint, es gibt momentan keine Planung, die Schulbezirke zu ändern. ➤ Im Bauausschuss gab es noch eine Anfrage zur Vergabe der Bauleistung am Naturbad Rehmsdorf zu den geplanten Ersatzmaßnahmen. Die Leistung umfasst das Pflanzen von 18 Vogelkirschen und 17 Ebereschen mit dem entsprechenden Zubehör. ➤ Beim Landrat gab es am 25. 02. die Auftaktveranstaltung zur Bildung einer interkommunalen Arbeitsgruppe Strukturwandel. In dieser Arbeitsgruppe werden die Hauptverwaltungsbeamten der betroffenen Gemeinden im Kernrevier mitarbeiten und einmal monatlich tagen, die übrigen Bürgermeister sollen quartalsweise an den Beratungen teilnehmen. Herr Friebe wurde vom Landrat als Revierbeauftragter bestimmt, um die Projekte zu sammeln und gemeinsam mit der Stabsstelle im Burgenlandkreis voranzubringen. Bis 15. 03. sollen von den Gemeinden die ersten Großprojekte mit der Zuständigkeit Bund gemeldet werden. In einer Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates wurde für uns festgelegt, dass eine Arbeitsebene mit Vertretern des Gemeinderates gegründet werden soll, diese soll am 13. 03. zum ersten Mal tagen und über die Vorschläge der Gemeinde für diese Projekte beraten. ➤ Abgabeschluss für Unterlagen zur Kommunalwahl am 26. 05. 2019 – die Unterlagen müssen bis zum 18. 03. 2019 in der Verwaltung abgegeben werden, am 20. 03. tagt dann der Wahlausschuss, um die Kandidaten zu bestätigen. |

| | |
|--------------------|--|
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 232 |
| 11 | <p><u>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses</u></p> <p>➤ Herr Dr. Stahl bittet um eine Zusammenfassung der Informationen, die in der gestrigen Einwohnerversammlung bekannt gegeben worden sind. Herr Buchheim berichtet, dass die Planungsbüros, die die Hochwassermaßnahmen planen und begleiten und das LHW anwesend waren, um die Bürger über die Planungsstände der Maßnahmen der Gemeinde aber auch des LHW zu informieren. Vom LHW gab es die Aussage, dass für die Baumaßnahme Deich zwischen Maßnitz und Ostrau ein Erfolg bei der Verhandlung mit den Grundstückseigentümern, welche noch nicht zugestimmt hatten, verzeichnet werden konnte. Ein Grundstückseigentümer hat inzwischen unterschrieben und von dem anderen gibt es zunächst eine mündliche Zusage für die Maßnahme, welche aber noch schriftlich bestätigt werden muss. Die Maßnahmen der Gemeinde wurden vorgestellt, teilweise wurde ja bereits mit Maßnahmen begonnen.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 232 |
| 15 | <p><u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u></p> <p>Herr Buchheim gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse Nr.</p> <p style="text-align: center;">BS HA 203/03/2019 und BS HA 204/03/2019</p> <p>öffentlich bekannt.</p> |
| Nr. des TOP | Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.03.2019 Seite: 232 |
| 16 | <p><u>Schließen der Sitzung</u></p> <p>Herr Buchheim bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 20.05 Uhr die Sitzung.</p> |